Erledigt eingebaute 4TB Platte partitionieren

Beitrag von "variousos" vom 19. September 2015, 14:40

Hallo	Zusammen,
Hano	<u>_u</u>

habe erst einmal eine Verständnisfrage, weil ich das noch nie in dieser Form gemacht habe. Neben der System-SSD habe ich eine 4 TB-Spindelplatte eingebaut. Diese würde ich gerne in 4 gleich große Partitionen teilen...was ja erst einmal keine Herausforderung darstellt. Aber ich würde z.B. die erste 1TB-Partition für Windows nutzen wollen. Die 2. und 3. für Daten (Daten I und Daten II) sowie die 4. für Time Machine.

Erste Frage....geht das in dieser Art eigentlich? Oder frage ich so...muss, nachdem ich die OSX-SSD "abgeschnallt" habe, ich auf einer 1TB Partition das Windows installieren und dann die verbleibenden (ca) 3 TB in OSX entsprechend partitionieren/formatieren?

Oder wie wäre es möglich?

Danke für die Antwort

Beitrag von "John Doe" vom 19. September 2015, 14:42

Das sollte gehen solange du nicht OS X und Windows auf eine Platte machst

Beitrag von "Beautiful Loser" vom 19. September 2015, 14:55

Hi variousos,

formatiere einfach eine der Partitionen auf FAT und die anderen 3 auf Mac OS Extended(Journaled). "Schnalle" dann deine Systemplatte(SSD) ab, starte die Windowsinstallation und wähle die gewünschte Partition(du musst gegebenenfalls nochmal auf NTFS umformatieren)und starte dann die Installation wie gewohnt. Wenn du fertig bist und die Installation geglückt ist kannst du die SSD wieder anhängen und dich wieder an deinem Hacki erfreuen. Ich persönlich würde erst danach irgendwelche Daten auf die anderen drei Partitionen kopieren(reine Vorsichtsmaßnahme).

Hoffe ich konnte helfen.

LG

Beitrag von "variousos" vom 19. September 2015, 17:32

Erst einmal danke für die Antworten...

Genau so hatte ich es mir auch gedacht...4 Partitionen, davon eine in FAT (gen. WINDOWS), die drei anderen in Mac OS Extended (Journaled). Es erscheint allerdings beim Versuch die Info:

Partitionieren ist fehlgeschlagen

Beim Partitionieren ist folgender Fehler aufgetreten: Ungültige Anfrage

Mein erster Versuch sah so aus, dass ich auf dem Thinkpad eine 1TB Partition erstellt habe...Windows 10 installiert, dann die SSD wieder angeschnallt und habe starten lassen (ohne F11). Yosemite startete und die Partition war natürlich auf dem Desktop sichtbar. Einzig....ging ich dann ins Festplattendienstprogramm, sah ich die freie Partition. Wollte ich diese dann aber in 3 Teile partitionieren, dann würde es wieder die ganze HD erfassen!

Will ich die gesamte Festplatte wieder "von oben" wieder löschen, lautet der letzte Satz einer Info: "Das angegebene Dateisystem wird auf Core Storage nicht unterstützt". Danach wird die "untitled" im Partitionslayout nur ausgebaut angezeigt...KEINE OPTION DIES ZU ÄNDERN!

Beitrag von "Nightflyer" vom 19. September 2015, 19:50

Du müsstest die Platte wieder komplett neu partiitnieren, was nicht geht, Da OS X auf dieser Platte läuft

Also, vom stick booten, dann deine 4 Paritionen anlegen, 1x Fat und 3 X für OS X. Dann zuerst OSX installieren, danach erst Windows

Beitrag von "variousos" vom 20. September 2015, 08:30

Guten Morgen Nightflyer,

auf dieser Platte läuft und lief kein OSX! Es soll auch kein OSX darauf laufen. Gilt dann das was Du aufgezeigt hattest immer noch? Wie bereits beschrieben läuft OSX auf einer SSD und es soll auf dieser Spindelplatte eine bootbare Windows-Partition und 3 Partitionen erstellt werden, auf die ich Daten schmeisse, die ich später auf das NAS schiebe....

Beitrag von "Nightflyer" vom 20. September 2015, 11:01

Ok, dann hab ich da was missverstanden.

Ich hatte auch mal das Problem, daß eine Platte mit dem FPDP von OS X nicht bearbeitet werden konnte.

Ich hab mir dann mit dem windowseigenem Programm diskpart beholfen. Damit die Platte komplett gelöscht (clean, damit wird das Dateisystem gelöscht) und dann kannst du im Mac deine Partitionierung vornehmen (GUID, 1 Partition Fat, den Rest für OS X)

Dann kannst du Windows installieren, aber die OS X SSD dabei abstöpseln.

Falls dir diskpart nichts sagt, hier ist alles erklärt http://www.com-magazin.de/prax...ltung-diskpart-52963.html

edit:

Falls du keinen Windowsrechner zur Verfügung hat, dann GParted downloaden, die Iso brennen und von der CD booten. Damit geht das dann auch

Beitrag von "variousos" vom 20. September 2015, 18:46

Ich kenne Diskoart schon seit 20 Jahren:-) Aber selbst Diskpart hat mir bisher noch nicht geholfen. Ich habe den clean-Befehl schon zwei mal ausgeführt. Als ob die Platte nicht wollte. Ich werde es nachher noch einmal ausprobieren....

DANKE für Eure Tips....

variousos

Beitrag von "apatchenpub" vom 20. September 2015, 19:16

Ich habe bisher die besten Erfahrungen mit Paragon gemacht. Sehr einfach zu bedienen und man kann damit sowohl Windows als auch OS X Partitionen erstellen

Beitrag von "Doe1John" vom 20. September 2015, 19:39

Bootet mit LINUX, entweter über USB-Stick oder mit LIVE-CD und benutzt das Partitionierungs-Tool von Linux. Das geht auf jeden Fall.

Aber: Wenns Probleme geben sollte, dass eine HDD sich nicht löschen lassen will oder zickig ist, dann stellt im BIOS den IDE-Modus vorübergehend wieder ein. Dann klappt es.

Beitrag von "variousos" vom 20. September 2015, 22:07

Es hat geklappt...DANKE!! Der Thread kann damit geschlossen werden....